

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **37 (1919)**

Heft 182

PDF erstellt am: **30.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Bern Donnerstag, 31. Juli 1919

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne Jeudi, 31 Juillet 1919

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2mal täglich

XXXVII. Jahrgang — XXXVII^{me} année

Paraît 1 ou 2 fois par jour

N^o 182

Redaktion u. Administration im Schweiz. Volkswirtschaftsdepartement — Abonnements: Schweiz: Jährlich Fr. 16.20, halbjährlich Fr. 8.20, vierteljährlich Fr. 4.20 — Ausland: Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regie: Publicitas A. G. — Insertionspreis: 50 Cts. die sechsgespaltene Kolonelleile (Ausland 65 Cts.)

Rédaction et Administration au Département suisse de l'économie publique — Abonnements: Suisse: un an fr. 16.20, un semestre fr. 8.20, un trimestre fr. 4.20 — Etranger: Plus frais de port — On s'abonne exclusivement aux offices postaux — Prix du numéro 15 Cts. — Règle des annonces: Publicitas S. A. — Prix d'insertion: 60 cts. la ligne (pour l'étranger 65 cts.)

N^o 182

Inhalt: Abhanden gekommener Werttitel. — Handelsregister. — Literarisches und künstlerisches Eigentum. — Fabrik- und Handelsmarken. — Genossenschafts-Liquidation. — Aufhebung der Verfügung vom 5. August 1918 betreffend den Verkehr in Baumwollgarnen, Baumwollzwirnen und Nähfäden. — Freigabe des Verkehrs mit Schweizerwolle. — Bilanzen von Versicherungsgesellschaften.

Sommaire: Titre disparu. — Registre de commerce. — Propriété littéraire et artistique. — Marques de fabrique et de commerce. — Abrogation de la décision du 5 août 1918 concernant le commerce de fils de coton droits et retors et de fils à coudre. — Rétablissement du libre commerce de la laine suisse. — Bilans de compagnie d'assurance.

Ämtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Es wird vermisst: Kauschuldversicherungsbrief Nr. 12513, Wert Fr. 2000, d. d. Henau den 3. Januar 1910, Pfandprotokoll Nr. XXI, ursprünglicher Kredit: Johannes Altherr, Baumeister, Uzwil; ursprünglicher Debitor: Frau Lina Germann geb. Christen, in Diefurt, später an der Konsumstrasse, in Uzwil.

Der Inhaber dieses Titels wird hiermit aufgefordert, seine Rechtsansprüche darauf, unter Vorweisung der Urkunde, innert Jahresfrist (ab 3. August 1919), bei Vermeidung des Verlustes derselben, beim Bezirksgericht Untertoggenburg anzumelden, ansonst die Amortisation des Titels verfügt wird. (W 490^a)

Flawil, den 29. Juli 1919.

Bezirksgerichtspräsidium Untertoggenburg.

Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

Import, Export, Vertretungen. — 1919. 28. Juli. Die Firma M. Pain in Zürich 4 (S. H. A. B. Nr. 281 vom 29. November 1918, Seite 1850) und damit die Prokura Wolf Mendel Cammerling, Import, Export und Vertretungen, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Import aus Skandinavien und Ueberseehandel in Waren aller Art. — 28. Juli. In der Firma Hegele & Co. in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 281 vom 29. November 1918, Seite 1850) ist die Prokura des Clement Giocco erloschen, dagegen wurde Kollektivprokura erteilt an Ernst Messer, von Steffisburg (Bern), in Zürich 1.

Ausländische Hölzer und Furniere. — 28. Juli. Anton Walser, von Ravensburg (Württemberg), in Zürich 3, und Heinrich Enderle, von Fahrwangen (Aargau), in Wohlen (Aargau), haben unter der Firma A. Walser & Co. in Wallisellen eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. Juli 1919 ihren Anfang nahm. Unbeschränkt haftbarer Gesellschafter ist Anton Walser und Kommanditist ist Heinrich Enderle, welchem Prokura erteilt ist, mit dem Betrage von Fr. 50,000 (fünfzigtausend Franken). Handel mit ausländischen Hölzern und Furnieren.

28. Juli. Die Firma F. Schibli, Bierbrauer in Otelfingen (S. H. A. B. Nr. 88 vom 15. Juni 1883, Seite 702), Bierbrauerei, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Baugeschäft. — 28. Juli. Die Firma H. Raths & Cie. in Horgen (S. H. A. B. Nr. 147 vom 15. Juni 1911, Seite 1021), Baugeschäft; unbeschränkt haftbarer Gesellschafter: Heinrich Raths und Kommanditist: Witwe Therese Lampert-Theiler, hat sich infolge Hinschiedes der Kommanditistin aufgelöst; die Firma ist erloschen. Die Liquidation ist durchgeführt.

Dekorations-, Glasseilder- und Flachmalerei. — 28. Juli. Inhaber der Firma Paul Schröder in Zürich 7 ist Paul Schröder, von Koesfeld (Preussen), in Zürich 7. Dekorations-, Glasseilder- und Flachmalerei. Ritterstrasse 9. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Kollektivgesellschaft unter der Firma «Schröder & Zange» in Zürich 7.

28. Juli. Milchgenossenschaft Bubikon und Umgebung in Bubikon (S. H. A. B. Nr. 4 vom 6. Januar 1916, Seite 21). Heinrich Legler und Kaspar Schneider sind aus dem Vorstände dieser Genossenschaft ausgeschieden; die Unterschrift des erstern ist damit erloschen. Konrad Fritsch, bisher Vizepräsident, fungiert nunmehr als Präsident, und Ernst Keller, bisher Aktuar, als Vizepräsident. Neu wurden in den Vorstand gewählt: Rudolf Zollinger, Landwirt, von und in Bubikon, als Aktuar, und Albert Brunner, Landwirt, von Hätwil, in Bubikon, als Kassier. Präsident oder Vizepräsident zeichnen je mit dem Aktuar zu zweien kollektiv für die Genossenschaft.

28. Juli. Die Firma Rotary Duplicator Aktiengesellschaft in Zürich in Zürich (S. H. A. B. Nr. 148 vom 29. Juni 1915, Seite 905) verzeigt als Domizil und Geschäftslokal: Zürich 2, Alpenquai 34.

Getreide. — 28. Juli. In der Firma M. Fleischmann & Co. in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 91 vom 16. April 1919, Seite 653) ist die Prokura des Leo Frey erloschen.

28. Juli. Die Firma Schab Depot Spatz in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 13 vom 17. Januar 1913, Seite 85) verzeigt als Geschäftslokal: Limmatquai 48.

28. Juli. Landw. Verein Weisslingen in Weisslingen (S. H. A. B. Nr. 292 vom 13. Dezember 1917, Seite 1466). Jakob Zimmermann, Heinrich Baumann-Frei, Heinrich Schenkel-Rüegg und Gottlieb Meili sind aus dem Vorstände dieser Genossenschaft ausgeschieden; die Unterschrift des erstern ist damit erloschen. Karl Frei-Schenkel, bisher Vizepräsident, bekleidet nunmehr das Amt des Präsidenten; Jakob Keller-Widmer, bisher Beisitzer, dasjenige des Vizepräsidenten, und Albert Zimmermann, bisher Aktuar und Quästor, dasjenige des Quästors. Neu wurden in den Vorstand gewählt: Heinrich Weiss-Nüssli, Landwirt, von und in Weisslingen, als Aktuar, und Jakob Baumann-Burri, Landwirt, von und in Thörlingen-Weisslingen; Jakob Weber, Landwirt, von und in Neschwil-Weisslingen, und Gottlieb Gubler, Wirt, von Pfaffikon (Zürich), in Dettlenriedt-Weisslingen, als Beisitzer. Der Präsident oder Vizepräsident zeichnet je mit dem Aktuar kollektiv.

Technisches Bureau, Werkzeug und Maschinen. — 29. Juli. Inhaber der Firma Heinrich Daniel in Zürich 1 ist Heinrich Daniel, von Uster (Zürich), in Zürich 1. Technisches Bureau und Handel in Werkzeug und Maschinen. Neumühlequai 8. Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Kollektivgesellschaft «Schumacher & Cie.» in Zürich.

Mechanische Werkstätte. — 29. Juli. Die Firma Alb. Jucker in Weisslingen (S. H. A. B. Nr. 106 vom 23. Juli 1883, Seite 849), mechanische Werkstätte, ist infolge Abtretung des Geschäftes erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die neue Firma «Albert Jucker, Sohn» in Effretikon-Ilinau.

Mechanische Werkstätte und landwirtschaftliche Maschinen. — 29. Juli. Inhaber der Firma Albert Jucker, Sohn in Ilinau ist Albert Jucker, Sohn, von Weisslingen, in Effretikon-Ilinau. Mechanische Werkstätte und landwirtschaftliche Maschinen. In Effretikon. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Alb. Jucker» in Weisslingen.

Gemischter Warenhandel. — 29. Juli. Inhaber der Firma Johann Wehrli, Handlung in Hinwil ist Johann Wehrli, von und in Hinwil. Gemischter Warenhandel. Bahnhofstrasse 1332.

29. Juli. Die Firma Continentale Isola Werke A. G. in Liq. in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 137 vom 31. Mai 1912, Seite 977) verzeigt als Geschäftslokal: Bahnhofstrasse 33.

29. Juli. Die Firma Nährfettwerke Zürich A. G. (Usines de graisses alimentaires Zurich S. A.) in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 89 vom 16. April 1918, Seite 617) verzeigt als Geschäftslokal: Bahnhofstrasse 97 (bei Rechtsanwalt Dr. E. Spiess).

Pelzwarenfabrikation. — 29. Juli. Die Firma Paul Rückmar in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 137 vom 15. Juni 1917, Seite 969), Pelzwarenfabrikation, ist infolge Assoziation erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die neue Firma «P. Rückmar & Co.» in Zürich 1.

Paul Rückmar, von Unterengstringen, in Küssnacht bei Zürich, und Otto Kuhn, von und in Schönenwerd (Solothurn), haben unter der Firma P. Rückmar & Co. in Zürich 1 eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. Mai 1919 ihren Anfang nahm. Unbeschränkt haftbarer Gesellschafter ist Paul Rückmar und Kommanditist ist Otto Kuhn mit dem Betrage von Fr. 250,000 (zweihundertfünfzigtausend Franken). Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Paul Rückmar» in Zürich 1. Pelzwarenfabrikation. Bahnhofstrasse 35. Zwischen den Ehegatten Carl Paul und Claire Rückmar-Germaine besteht Gütergemeinschaft, beschränkt auf die Errungenschaft gemäss französischem Zivilgesetzbuch Art. 1498/99.

Restaurant. — 29. Juli. Inhaberin der Firma Clara Schmid-Schütz in Wädenswil ist Bertha Clara Schmid geb. Schütz, von Benken (Zürich), in Wädenswil. Restaurant. Seestrasse, zum Pilgerhof.

Baumwollagentur, Baumwollabfälle und Garne. — 29. Juli. Die Firma Ernst Koller & Co. in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 133 vom 11. Juni 1917, Seite 937) verzeigt als Domizil und Geschäftslokal: Zürich 6, Weinbergstrasse 41.

Spekulationen. — 29. Juli. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Aktiengesellschaft Danzas & Cie. in Basel, mit Zweigniederlassung in Zürich (S. H. A. B. Nr. 171 vom 5. Juli 1912, Seite 1233) erteilt Kollektivprokura an Ernst Alfred Bischofberger, von Heiden (Appenzell), wohnhaft in Zürich 3, in der Weise, dass derselbe mit einem andern Prokuratör zur kollektiven Zeichnung namens der Gesellschaft berechtigt ist. Diese Prokura ist auf den Geschäftskreis der Zweigniederlassung Zürich beschränkt.

Berichtigung zum Eintrag des Schweizerischen Fuhrhalter-, Pferdebesitzer- und Spediteuren-Verbandes in Zürich (S. H. A. B. Nr. 177 vom 15. Juli 1919, Seite 1317). Das aus dem Zentralvorstande ausgeschiedene Mitglied heisst Carl Rietmann, nicht «Carl Dietmann».

Zigarren. — 29. Juli. Die Firma Berta Otto in Zürich (S. H. A. B. Nr. 226 vom 27. September 1917, Seite 1550) verzeigt als Domizil, Geschäftslokal und Wohnort der Inhaberin: Zürich 6, Sonneggstrasse 25.

Kostümrock- und Blusenfabrikation. — 29. Juli. Die Firma Leon Levy in Zürich 4 (S. H. A. B. Nr. 118 vom 20. Mai 1916, Seite 807) erteilt Prokura an Charles Levy, von Amriswil (Thurgau), in Zürich 6. Das Domizil und Geschäftslokal befindet sich nunmehr in Zürich 6, Walchestrasse 11 und 15.

Bern — Berne — Berna

Bureau Langnau (Bezirk Signau)

Käsehandel. — 1919. 29. Juli. Aus der Kollektivgesellschaft unter der Firma Lehmann & Co. in Langnau, Käsehandel en gros (S. H. A. B. Nr. 99 vom 30. April 1914, Seite 734, und Nr. 21 vom 26. Januar 1918, Seite 147), ist Johann Adolf Lemann infolge Todes ausgeschieden. An dessen Stelle ist eingetreten: Ernst Lemann allé Lauterburg, von und in Langnau.

Bureau Schönbühl (Bezirk Konolfingen)

Bauunternehmung. — 29. Juli. Die Firma F. Riesen & Sohn in Liquid., Kollektivgesellschaft in Worb (S. H. A. B. Nr. 178 vom 14. Juli 1913, Seite 1294), ist nach beendeter Liquidation erloschen.

29. Juli. Die Firma F. Riesen, Bauunternehmer in Worb (S. H. A. B. Nr. 178 vom 14. Juli 1913, Seite 1294) ist infolge Eintrittes eines Kollektivgesellschafters, nach bereits durchgeführter Liquidation, erloschen.

Bauunternehmung. — 29. Juli. Fritz und Hermann Riesen, von Rüeggisberg, beide in Worb, haben unter der Firma Gebrüder Riesen, mit Sitz in Worb, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Juli 1919 begonnen hat. Bauunternehmung; Bollstrasse.

29. Juli. Die Baugenossenschaft Stalden, mit Sitz in Stalden-Konolfingen (S. H. A. B. Nr. 206 vom 10. August 1910, Seite 1431), hat in ihrer Generalversammlung vom 12. Mai 1919 ihre Statuten revidiert und dabei folgende Änderungen der publizierten Tatsachen getroffen: Der Verwaltungsrat besteht (anstatt wie bisher aus 2) aus 5 Mitgliedern, welche unter sich einen Präsidenten, Vizepräsidenten, Sekretär und Verwalter ernennen. Der Verwaltungsrat bildet den Vorstand im Sinne des Art. 695 O. R. Sämtliche Mitglieder des Verwaltungsrates bzw. Vorstandes führen kollektiv je zu zweien

die rechtsverbindliche Unterschrift. Als fernere Mitglieder des Verwaltungsrates bzw. Vorstandes sind gewählt: Paul von Tscharn, Sekretär des Verwaltungsrates der Berneralpen-Milchgesellschaft, von und in Bern, Vizepräsident; Otto Gerber, Kassier, von Langnau, in Konolfingen, Verwalter, und Gotfried Blaser, Betriebsdirektor, von Langnau, in Stalden, Beisitzer.

29. Juli. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Berneralpen-Milchgesellschaft** (Société laitière des Alpes Bernoises) (Bernese Milk Co.), mit Sitz in Stalden, Emmental (S. H. A. B. Nr. 188 vom 14. August 1917, Seite 1310 und dortige Verweisungen), hat in der Generalversammlung vom 28. April 1919 festgestellt, dass von denjenigen 8000 Aktien im Nominalwerte von je Fr. 250 oder zusammen Fr. 2,000,000, deren neue Ausgabe dem Verwaltungsrate anheimgestellt ist, fernere 1000 Aktien zu Fr. 250 mit zusammen Fr. 250,000 durch Unterschriften gedeckt und einbezahlt sind. Das gesamte bis jetzt emittierte und einbezahlte Aktienkapital beträgt somit Fr. 2,750,000, bestehend aus 11,000 Aktien zu Fr. 250.

Schwyz — Schwyz — Svitto

1919. 28. Juli. Reinhard Knobel, Fabrikant, von Altendorf, wohnhaft in Lachen, und Markus Cohn, Privat, von Jerusalem (Palästina), in Lachen, haben unter der Firma **Reinhard Knobel & Cie., Webereiapparatenfabrik** in Lachen eine Kollektivgesellschaft gegründet, welche mit dem 1. April 1919 ihren Anfang genommen hat. Vertretung mit Kollektivunterschrift durch beide Gesellschafter. Fabrikation von Webereiapparaten und sämtlicher Ersatzteile für Webereien und Spinnereien.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Bucheggberg

1919. 24. Juli. Unter der Firma **Kundenmüller-Verband Büren, Bucheggberg und Umgebung** besteht mit Sitz in Mühledorf auf unbestimmte Dauer eine Genossenschaft nach Titel 27 des Obligationenrechtes. Die Genossenschaft bezweckt die Förderung und Befestigung der Berufs- und Lebensinteressen der Kundenmüllerei. Sie kann sich auch mit gemeinsamem Ankauf von Getreide und Kraftfuttermitteln befassen. Die Statuten der Genossenschaft datieren vom 17. März 1918. Mitglied der Genossenschaft kann jeder Müller der Bezirke Büren, Bucheggberg oder einer angrenzenden Gemeinde werden, welcher Besitzer oder Leiter einer Mühle ist und eine Eintrittsgebühr von Fr. 5 bezahlt. Die Anmeldung ist schriftlich an den Vorstand zu richten; über die Aufnahme entscheidet die nächste Generalversammlung. Die Mitgliedschaft erlischt durch Konkurs, Tod, Austritt oder Ausschluss eines Genossenschafters. Der freiwillige Austritt ist dem Vorstände spätestens drei Monate vor Rechnungsabschluss anzuzeigen; der Austretende hat einen Betrag von Fr. 10 zu bezahlen, sofern er den Müllereibetrieb nicht aufgibt oder aus dem Verbandsgebiete nicht wegzieht. Ein Mitglied der Genossenschaft kann von der Generalversammlung wegen Zuwiderhandlung gegen die Statuten oder gegen Beschlüsse der Generalversammlung aus dem Verbandsgebiete ausgeschlossen werden. Der Nachfolger eines durch Tod oder Verkauf aus dem Verbandsgebiete ausgeschiedenen Genossenschafters kann in den Verband eintreten, ohne das Eintrittsgeld von Fr. 5 entrichten zu müssen. Die Genossenschaft haften persönlich und solidarisch für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft. Das Rechnungsjahr der Genossenschaft umfasst den Zeitraum vom 1. Juli des laufenden bis zum 30. Juni des folgenden Jahres. Für die Aufstellung der Jahresbilanz finden die Vorschriften des Art. 656 O.R. entsprechende Anwendung. Die Höhe der Abschreibungen am Genossenschaftsvermögen wird jeweils von der Generalversammlung festgesetzt. Die Genossenschaft bezweckt keinen Gewinn. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Hauptversammlung, der Vorstand und die Rechnungsrevisoren. Der Vorstand besteht aus fünf Mitgliedern. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft führen der Präsident und der Aktuar kollektiv. Zurzeit besteht der Vorstand aus folgenden Personen: Präsident: Arnold Lätt, Müller, in Mühledorf; Aktuar: Paul Ingold, Müller, in Lütorkofen; Kassier: Otto Mollet, Müller, in Gossliwil; Beisitzer: Adolf Otti, Müller, in Oberwil bei Büren, und Alexander Peter, Müller, in Wengi bei Messen.

Bureau Grenchen-Bettlach

Wirtschaft. — 29. Juli. Inhaberin der Firma **Margaritha Wyssbrodt-Schild** in Grenchen ist Margaritha Wyssbrodt geb. Schild, von Bözingen (Kt. Bern), Wirtin, in Grenchen. Betrieb der Wirtschaft z. Jägerstübli; Obere Bindengasse.

Appenzel A.-Rh. — Appenzel-Rh. ext. — Appenzello est.

Stickerie. — 1919. 28. Juli. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Bächtold & Co.**, Fabrikation und Export von Säckereien, mit Sitz in Herisau (S. H. A. B. Nr. 79 vom 3. April 1919, Seite 562 und dortige Verweisungen), erteilt Einzelprokura an Otto Denzler, von Dübendorf, in Herisau.

28. Juli. Genossenschaft unter der Firma **Verband der Haus- und Grundeigentümer von Herisau**, mit Sitz in Herisau (S. H. A. B. Nr. 124 vom 31. Mai 1917, Seite 866). Die Unterschrift von Hermann Mauchle ist infolge Wegzuges erloschen. An seiner Stelle ist in den Vorstand und zugleich als Kassier in den geschäftsleitenden Ausschuss gewählt worden: Ernst Menet, Bankprokurist, von und in Herisau, auf den die von seinem Vorgänger innegehabte Kollektivunterschriftsberechtigung übergeht. Die zurückgetretenen Beisitzer Josef Gustav Gubser-König und Friedrich Hafner sind ersetzt worden durch Johannes Müller, Baumeister, und Eugen Schiess, Kaufmann, beide von und in Herisau.

28. Juli. Unter der Firma **Spezereihändler-Verband Appenzeller-Vorderland & Umgebung** hat sich eine Genossenschaft gegründet, deren Sitz sich am Wohnorte des jeweiligen Präsidenten, zurzeit in Wolfhalden, befindet. Die Statuten sind am 6. April 1919 festgestellt worden. Zweck der Genossenschaft ist die Vereinigung der Berufsgenossen des Verbandsgebietes zur gemeinsamen Förderung der standespolitischen und geschäftlichen Interessen. Mitglied kann jede im Appenzeller-Vorderland oder dessen Umgebung niedergelassene, zahlungsfähige, in bürgerlichen Ehren und Rechten stehende Person oder Firma werden, die ein eigenes Spezereigeschäft betreibt oder neben andern Artikeln solche der Kolonial- und Spezereiwarenbranche führt. Die Anmeldung ist schriftlich an ein Vorstandsmitglied zu richten. Die Aufnahme geschieht durch den Vorstand. Das Eintrittsgeld wird jährlich von der Generalversammlung festgesetzt. Diese bestimmt auch den Jahresbeitrag der Mitglieder, welcher zurzeit Fr. 10 beträgt. Die Mitgliedschaft erlischt durch freiwilligen Austritt, Geschäftsaufgabe, Tod oder Ausschluss. Der freiwillige Austritt kann durch schriftliche vierteljährliche Kündigung nur auf das Ende eines Geschäftsjahres genommen werden. Mit der Beendigung der Mitgliedschaft erlischt jeder Anspruch an das Genossenschaftsvermögen. Die Genossenschaft bezweckt keinen direkten Gewinn. Für die Verbindlichkeiten derselben haften nur das Genossenschaftsvermögen; jede persönliche Haftung der einzelnen Mitglieder ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung, ein Vorstand von fünf Mitgliedern und drei Rechnungsrevisoren. Der Präsident führt mit je einem der übrigen Mitglieder des Vorstandes die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft. Der Vorstand setzt sich folgendermassen zusammen: Alfred Eugster, Spezereihändler, von Bühler, in Wolfhalden, Präsident; Ernst Niederer, Drogist und Spezereihändler, von Walzenhausen, in Wolfhalden, Vizepräsident und Kassier; Walter Graf, Spezereihändler, von und in Wolfhalden, Aktuar; Johann

Niederer, Spezereihändler, von Lutzenberg, in Heiden, Beisitzer, und Albin Sturzenegger, Spezereihändler, von und in Walzenhausen, Beisitzer.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

1919. 26. Juli. Hermann Hofacher, von Oftringen (Aargau), in St. Gallen, und Anton Neyer, von Flums, in Zürich, haben unter der Firma **Hofacher & Neyer, Spezialhaus für Bandagen** in St. Gallen eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 20. Juli 1919 ihren Anfang nahm. Fabrikation von Sanitätsbandagen. Sternackerstrasse 12.

26. Juli. **Ziegenzuchtgenossenschaft Weisstannen-Schwende**, mit Sitz in Weisstannen-Schwende, Gde. Mels (S. H. A. B. Nr. 71 vom 20. März 1913, Seite 498). An Stelle des aus dem Vorstände ausgetretenen Präsidenten Johann Britt wurde als neues Vorstandsmitglied und Präsident gewählt: Josef Schneider, sen., Schreiner, von und in Schwende.

Hotel. — 26. Juli. Die Firma **Henri Honegger**, Schlosshotel Maria-halden, in Weesen (S. H. A. B. Nr. 214 vom 29. August 1911, Seite 1446), ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

Stickerie. — 26. Juli. Die Firma **H. Gruber**, Stickereifabrikation, in Rebstein (S. H. A. B. Nr. 272 vom 19. November 1918, Seite 1798), erteilt Prokura an Gall. Anton Rohner, von und in Rebstein.

Bau- und Möbelschreinerei. — 28. Juli. Inhaber der Firma **Jacob Naef** in Mogelsberg ist Jacob Naef, von Brunnadern, in Mogelsberg. Mechanische Bau- und Möbelschreinerei.

Holz und Kohlen. — 28. Juli. Inhaber der Firma **Fritz Gassmann** in Rorschach ist Fritz Gassmann, von Nottwil (Luzern), in Rorschach. Holz- und Kohlenhandel. Feldmühlestrasse 9-11.

Bau- und Zementgeschäft. — 28. Juli. Inhaber der Firma **Wilhelm Mattle**, Baumstr. in Flawil ist Wilhelm Mattle, von und in Flawil. Bau- und Zementgeschäft.

Schiffstickerie. — 28. Juli. Inhaber der Firma **Robert Hofstetter** in Wattwil ist Robert Hofstetter, von Flawil, in Wattwil; diese Firma übernimmt die Aktiven und Passiven der Firma **Honegger & Hofstetter**, Stickerie, in Wattwil (S. H. A. B. Nr. 182 vom 7. August 1915, Seite 1092). Schiffstickerie.

28. Juli. Die Firma **C. Weber-Sager, Buttersiederei** in Rorschach (S. H. A. B. Nr. 383 vom 12. Dezember 1899, Seite 1542), erteilt Einzelprokura an Carl Josef Weber, Sohn, von und in Rorschach.

28. Juli. Die Firma **Wilhelm Mattle, Maurermeister**, Maurergeschäft, in Flawil (S. H. A. B. Nr. 399 vom 11. November 1902, Seite 1593), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Vegetabilien, chemische Produkte, Kommission und Agentur. — 28. Juli. Die Firma **W. Lyko**, Kommissionen und Agentur, Vegetabilien und chemische Produkte, in Mörschwil (S. H. A. B. Nr. 62 vom 15. März 1917, Seite 426), wird infolge Wegzuges des Inhabers von Amtes wegen gelöst.

Appretur. — 28. Juli. Aus der Kommanditgesellschaft unter der Firma **Gebr. Krüsey & Co.**, Appretur, in St. Gallen W (S. H. A. B. Nr. 53 vom 5. März 1919, Seite 355), ist der Kommanditär Johannes Krüsey infolge Todes ausgeschieden und seine Kommanditbeteiligung damit erloschen. Als neuer Kommanditär ist in die Firma eingetreten: Ernst Krüsey, von Lutzenberg, in Feuerthalen, mit einer Einlage von eintausend Franken (Fr. 1000).

28. Juli. **Rheintalische Kreditanstalt**, Aktiengesellschaft mit Hauptsitz in Altstätten und Zweigniederlassung in St. Margrethen (S. H. A. B. Nr. 65 vom 19. März 1918, Seite 439). An der Generalversammlung vom 4. April 1919 sind Art. 2 und 37 der Statuten abgeändert worden. Art. 2 lautet nun: «Die Anstalt befasst sich mit allen Geschäften, welche in den Bereich eines Bankinstitutes fallen, mit Einschluss bankmässiger organisierter Konto-Korrent-Kredite, mit und ohne Deckung. Börsentermingeschäfte dürfen nur für fremde Rechnung und bei genügender Sicherheit gemacht werden. Sämtliche ungedeckten Kredite müssen vom Verwaltungsrate beschlossen werden». Die weiteren Änderungen betreffen die bisher publizierten statutarischen Bestimmungen nicht.

28. Juli. **Rheintalische Kreditanstalt, Filiale St. Margrethen**, Aktiengesellschaft mit Hauptsitz in Altstätten (S. H. A. B. Nr. 65 vom 19. März 1918, Seite 439). Die Unterschrift von Emil Diem ist erloschen; an dessen Stelle wurde als Verwalter gewählt: Ernst Rohner, von Rütli (St. Gallen), in St. Margrethen. Derselbe führt kollektiv mit einem der übrigen Zeichnungsberechtigten die Unterschrift für die Filiale St. Margrethen.

28. Juli. Die **Bienenzucht-Genossenschaft Wil & Untertoggenburg** mit Sitz in Wil (S. H. A. B. Nr. 40 vom 17. Februar 1913, Seite 275), hat in der Hauptversammlung vom 11. Mai 1919 die Auflösung beschlossen. Nachdem die Liquidation durch den Vorstand bereits durchgeführt ist, wird die Genossenschaft im Handelsregister gelöscht.

28. Juli. Der Verein unter dem Namen **Feldschützengesellschaft Rorschach**, mit Sitz daselbst (S. H. A. B. Nr. 176 vom 11. Juli 1913, Seite 1382), verzichtet mit Rücksicht auf Art. 60 Z. G. B. auf die Eintragung im Handelsregister und wird daher gelöscht.

28. Juli. Unter der Firma **Landwirtschaftlicher Verein Gams** besteht mit Sitz in Gams auf unbestimmte Dauer eine Genossenschaft nach Titel 27 des schweiz. O. R. Die Statuten datieren vom 12. Januar 1919, bzw. 27. April 1919. Die Genossenschaft stellt sich zur Aufgabe, die Landwirtschaft in der Gemeinde Gams wirtschaftlich zu heben und zu fördern. Mitglied der Genossenschaft kann jeder in bürgerlichen Ehren und Rechten stehende Einwohner der Gemeinde Gams, der zur Aneuführung der Vereinskasse einen Jahresbeitrag von Fr. 1 bezahlt, werden. Der Eintritt in den Verein kann jederzeit durch Anmeldung bei einem Kommissionsmitgliede kostenfrei erfolgen. Der Austritt ist auf Ende eines Rechnungsjahres bei gehöriger Abmeldung bei einem Kommissionsmitgliede und Bezahlung des schuldenden Jahresbeitrages gestattet. Austretende Mitglieder haben keinen Anspruch auf das Vereinsvermögen. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haften die Mitglieder persönlich und solidarisch. Ein direkter Gewinn wird nicht beabsichtigt. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Hauptversammlung, die Kommission und die Rechnungskommission. Die Kommission besteht aus fünf Mitgliedern. Präsident und Aktuar führen kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Die Kommission besteht zurzeit aus folgenden Mitgliedern: Bernhard Kaiser, Landwirt, von Gams, Präsident; Anton Dürr, Landwirt, von Gams, Vizepräsident; Josef Bamert, Wirt, von Tuggen, Aktuar; Friedrich Schöb, Landwirt, von Gams, Kassier, und Adolf Schöb, Zimmermeister, von Gams; alle wohnhaft in Gams.

Kurzwaren. — 18. und 28. Juli. Die Firma **Mattes & Co.**, Export, Mercerie und Vertretungen, in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 107 vom 7. Mai 1918, Seite 737), ist infolge Austritts des Gesellschafters Jos. Mattes erloschen. Aktiven und Passiven werden von der Firma **H. Welte & Cie.** übernommen.

Hans Welte und Johann Baptist Welte, beide von Rotmonten, in St. Gallen, haben unter der Firma **H. Welte & Co.** in St. Gallen eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. Juli 1919 ihren Anfang nahm und die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma **Mattes & Cie.** übernimmt. Unbeschränkt haftender Gesellschafter ist Hans Welte, Kommanditär ist Johann Baptist Welte mit dem Betrage von Fr. 1000 (eintausend Franken). Kurzwaren en gros. Schmidgasse 6.

Aargau — Argovie — Argovia

Bezirk Zurzach

1919. 28. Juli. Unter der Firma Darlehenskasse Leibstadt (Aarg.) hat sich gemäss Statuten vom Datum 27. Mai 1919 eine Genossenschaft mit unbeschränkter Haftpflicht ihrer Mitglieder gebildet, mit Sitz in Leibstadt. Die Genossenschaft hat den Zweck, ihren Mitgliedern die zu ihrem Wirtschafts- und Geschäftsbetriebe nötigen Darlehen zu beschaffen, jedermann Gelegenheit zu geben, seine mässig liegenden Gelder verzinslich anzulegen sowie ein unteilbares Genossenschaftsvermögen anzusammeln. Es dürfen Gelder der Genossenschaft zu gemeinschaftlichen Einkäufen für die Genossenschaft verwendet werden, jedoch nur unter der Bedingung, dass jeder Genossenschafter sich verpflichtet, entweder die Ware nach Empfang sofort zu bezahlen oder, sofern und soweit der Vorstand gemäss Art. 17, Lit. c, dieser Statuten seine Zustimmung hierzu gibt, die Schuld als Darlehen anzuerkennen und sicherzustellen. Mitglieder der Genossenschaft können nur solche Personen werden, welche in bürgerlichen Ehren und Rechten stehen, selbständig handlungsfähig, kreditfähig und bei keiner andern Kreditgenossenschaft beteiligt sind und in der Gemeinde Leibstadt ihren Wohnsitz haben. Auch juristische Personen (Korporationen, Genossenschaften, Vereine) können Mitglieder werden. Zum Erwerb der Mitgliedschaft ist erforderlich: a) eine schriftlich unterzeichnete unbedingte Erklärung des Beitritts auf Grund der bestehenden Statuten; b) Aufnahme durch Vorstandsbeschluss; c) Eintragung in die Liste der Genossenschafter beim Handelsregister. Gegen Verweigerung der Aufnahme ist innert Monatsfrist Rekurs an den Aufsichtsrat gestattet, welcher endgültig entscheidet. Die Mitglieder sind verpflichtet, bei der Aufnahme ein Eintrittsgeld zu Eigentum des Vereins zu entrichten, dessen Höhe die Generalversammlung festsetzt, einen Geschäftsanteil von Fr. 100 nach Vorschrift des Reglements einzuzahlen, für alle ordnungsmässigen Verbindlichkeiten der Genossenschaft persönlich, unbeschränkt und solidisch zu haften, die Genossenschaftsstatuten zu beobachten und das Interesse der Genossenschaft in jeder Beziehung zu wahren. Ein Mitglied kann sich nur mit einem Geschäftsanteil beteiligen; derselbe darf während der Dauer der Mitgliedschaft von der Genossenschaft nicht ausbezahlt, noch im geschäftlichen Verkehr als Pfand genommen werden. Die einbezählten Raten des Geschäftsanteils bilden das Geschäftsguthaben eines Mitgliedes; dieses wird binnen sechs Monaten nach dem Erlöschen der Mitgliedschaft zurückbezahlt. Die Mitgliedschaft erlischt, und zwar immer mit Schluss des Geschäftsjahres: durch Wegzug aus dem Genossenschaftsbezirk, durch Todesfall, durch wenigstens dreimonatige Kündigung von seite eines Mitgliedes oder von seite der Genossenschaft, bzw. Ausschluss. Ausschluss kann erfolgen gegen Mitglieder, welche eine der für die Mitglieder vorgeschriebenen Eigenschaften (§ 3 der Statuten) verlieren, gegen die statuten gemässen und reglementarischen Grundsätze der Genossenschaft handeln oder wegen pflichtigen Zahlungen betrieben werden müssen. Gegen den Ausschluss ist innert Monatsfrist Rekurs an den Aufsichtsrat gestattet, welcher endgültig entscheidet. Die spätestens am 1. März vorzulegende Bilanz muss in summarischer Zusammenstellung enthalten: I. Die Aktiva, und zwar a) den Kassabestand am Jahreschluss; b) die Wertpapiere, zum Tageskurs angesetzt; c) die Geschäftsausstände nach ihren verschiedenen Arten nach Ausscheidung der uneinziehbaren Forderungen; d) den Wert der Mobilien und der Immobilien; e) das Guthaben an ausstehenden und Stückzinsen am Jahreschluss. II. Die Passiva; und zwar a) die etwaige Mehrausgabe am Jahreschluss; b) die Geschäftsschulden nach ihren verschiedenen Arten; c) die Geschäftsguthaben der Genossenschafter; d) den Reservefonds; e) die schuldigen Stückzinsen am Jahreschluss. Der Ueberschuss der Aktiva über die Passiva bildet den Reingewinn, der Ueberschuss der Passiva über die Aktiva den Verlust der Genossenschaft. 50 % des Reingewinns werden zum voraus dem Reservefonds überwiesen. Von den übrigen 50 % setzt die Generalversammlung den Zins für die einbezählten Geschäftsanteile fest. Der Zins darf aber 5 % nicht überschreiten. Der Rest fällt ebenfalls in den Reservefonds. Hat der Reservefonds die Höhe des Betriebskapitals erreicht, so beschliesst die Generalversammlung, wie viel Prozent vom Reingewinn demselben ferner zu überweisen sind. Der Rest kann nach Abzug von höchstens 5 % Zins für die Geschäftsguthaben ganz oder teilweise nach Beschluss der Generalversammlung zu landwirtschaftlichen und gewerblichen Zwecken im Interesse der Gesamtheit der Mitglieder verwendet werden. Einzahlungen des laufenden Jahres an den Geschäftsanteil sind nicht zinsberechtig. Der Reservefonds bleibt unter allen Umständen Eigentum der Genossenschaft; die Mitglieder haben persönlich keinen Anteil an demselben und können nie Teilung verlangen. Derselbe dient in erster Linie zur Deckung eines allfälligen aus der Bilanz sich ergebenden Verlustes. Reicht der Reservefonds nicht aus, so wird der Fehlbetrag nach Kopfzahl verteilt, von den Geschäftsguthaben abgeschrieben und eventuelle Fehlbeträge von den Mitgliedern erhoben. Die Organe der Genossenschaft sind: a) der Vorstand von 5 Mitgliedern; b) der Kassier; c) der Aufsichtsrat von drei Mitgliedern; d) die Generalversammlung. Die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Genossenschaft führt der Präsident mit einem weiteren Mitglied des Vorstandes zu zweien kollektiv. Als zeichnungsberechtigtes Vorstandsmitglied ist der Aktuar bestimmt worden. Der Vorstand wurde bestellt wie folgt: Präsident ist Fridolin Kramer, Landwirt und Negotiant; Vizepräsident ist Fridolin Binkert, Landwirt; Aktuar ist Carl Leri, Schlosser; Beisitzer sind: Johann Erne, Landwirt, und Fritz Bhülle, Zimmermeister, alle von und in Leibstadt.

29. Juli. Die Genossenschaft unter der Firma Darlehenskassenverein Leuggern in Leuggern (S. H. A. B. 1916, Seite 1724) hat an Stelle von Albert Schmid zum Aktuar gewählt: Johanna Erne, Landwirt, von und in Leuggern, und an Stelle von Siegfried Winkler zum Beisitzer: Gottfried Birchmeier, Landwirt, von Würenlingen, in Schlatt (Gde. Leuggern). Die Unterschriften von Albert Schmid und Siegfried Winkler sind erloschen.

Neuchâten — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de Boudry

1919. 28. juillet. La Fabrique Neuchâteloise d'Objets en Bois «Hastil» S. A., à Corcelles (F. o. s. du c. des 12 mai 1917, n° 110, page 771, et 24 août 1917, n° 197, page 1366), a dans son assemblée générale ordinaire du 24 juillet 1919, désigné comme administrateur: Marguerite Guyot, secrétaire, de Boudry, domiciliée à Peseux, en remplacement de Georges Philippin, décédé.

28. juillet. La Société de Construction de Peseux S. A., ayant son siège à Peseux (F. o. s. du c. du 25 janvier 1918, n° 20, page 139), a dans son assemblée générale ordinaire du 24 juillet 1919, désigné comme administrateur: Marguerite Guyot, secrétaire, de Boudry, domiciliée à Peseux, en remplacement de Georges Philippin, décédé.

28. juillet. La Société Immobilière Grand'Rue S. A., ayant son siège à Peseux (F. o. s. du c. du 13 juillet 1917, n° 161, page 1142), a dans son assemblée générale ordinaire du 24 juillet 1919, désigné comme administrateur: Marguerite Guyot, secrétaire, de Boudry, domiciliée à Peseux, en remplacement de Georges Philippin, décédé.

Schweiz. Amt für geistiges Eigentum

Bureau suisse de la propriété intellectuelle — Ufficio svizzero della proprietà intellettuale

Literarisches und künstlerisches Eigentum
Propriété littéraire et artistique — Proprietà letteraria ed artistica

Vom 1. April bis 30. Juni 1919 vollzogene Eintragungen

Enregistrements effectués du 1^{er} avril au 30 juin 1919Iscrizioni effettuate dal 1^o aprile al 30 giugno 1919

a. Obligatorische Eintragungen

a. Enregistrements obligatoires — a. Iscrizioni obbligatorie

Nr. 5406. «Katalog für Auto-Spezial Stahlguss», Schwarzdruck und Farbendruck, von der Aktiengesellschaft der Eisen- und Stahlwerke, vormals Georg Fischer, Schaffhausen; daselbst am 27. März 1919 erschienen, von derselben herausgegeben und deponiert.

Nr. 5407. «Catalogue pour roues et pièces diverses en acier coulé Auto-Spécial», imprimé en noir et en couleurs, par la Société Anonyme des Acieries, ci-devant Georges Fischer, Schaffhouse; y publié le 27 mars 1919 et déposé par la même.

Nr. 5408. 2 Cabinet-Photographien des Hrn. Professor Hagmann, von H. Tschopp, Wil; daselbst am 22. März 1919 erschienen, von demselben herausgegeben und deponiert.

Nr. 5409. «Avant l'orage», lithographie en couleurs d'après la peinture à l'huile de Balz Stäger, par Stehli frères, Zurich; y publiée le 4 avril 1919 et déposée par les mêmes.

Nr. 5410. «Général Bolivar», lithographie en couleurs d'après la peinture à l'huile de Azevedo Bernal, par Stehli frères, Zurich; y publiée le 30 mars 1919 et déposée par les mêmes.

Nr. 5411. «1 Zeichnung für Papier-Packungen», von der Zürcher Papierfabrik a. d. Sihl, Zurich; daselbst am 5. April 1919 erschienen, von derselben herausgegeben und deponiert.

Nr. 5412. 4 photographische Aufnahmen von Hr. Kunstmaler Cuno Amiet-Oschwand, von A. Käser, Burgdorf; daselbst am 15. April 1919 erschienen, von demselben herausgegeben und deponiert.

Nr. 5413. «Territet-Glion-Caux-Rochers de Naye», 1 Vogelschau-Original-Zeichnung, von der Photoglob Co, Zurich; daselbst am 25. Februar 1919 von derselben herausgegeben.

Nr. 5414. 50 Photographien aus der Schweiz, von der Photoglob Co, Zurich; daselbst am 25. Februar 1919 von derselben herausgegeben.

Nr. 5415. 17 farbige Original-Zeichnungen von K. Gehri, von der Photoglob Co, Zurich; daselbst am 10. März 1919 von derselben herausgegeben.

Nr. 5416. 9 farbige Original-Zeichnungen von K. Gehri, von der Photoglob Co, Zurich; daselbst am 10. März 1919 von derselben herausgegeben.

Nr. 5417. 32 Photographien aus der Schweiz, von der Photoglob Co, Zurich; daselbst am 15. März 1919 von derselben herausgegeben.

Nr. 5418. 50 Photographien aus der Schweiz, von der Photoglob Co, Zurich; daselbst am 15. März 1919 von derselben herausgegeben.

Nr. 5419. 50 Photographien aus der Schweiz, von der Photoglob Co, Zurich; daselbst am 10. April 1919 von derselben herausgegeben.

Nr. 5420. 50 Photographien aus der Schweiz, von der Photoglob Co, Zurich; daselbst am 10. April 1919 von derselben herausgegeben.

Nr. 5421. 2 Photographien aus der Schweiz, von der Photoglob Co, Zurich; daselbst am 10. April 1919 von derselben herausgegeben.

Nr. 5422. 50 Photographien aus der Schweiz, von der Photoglob Co, Zurich; daselbst am 15. April 1919 von derselben herausgegeben.

Nr. 5423. 10 Photographien aus der Schweiz, von der Photoglob Co, Zurich; daselbst am 25. April 1919 von derselben herausgegeben.

Nr. 5424. Taschenkalender für schweizerische Wehrmänner 1919, 1 Buch, von Huber & Co, Frauenfeld; daselbst am 5. März 1919 erschienen, von demselben herausgegeben und deponiert.

Nr. 5425. 50 Photographien aus der Schweiz, von der Photoglob Co, Zurich; daselbst am 10. März 1919 von derselben herausgegeben.

Nr. 5426. 50 Photographien aus der Schweiz, von der Photoglob Co, Zurich; daselbst am 15. März 1919 von derselben herausgegeben.

Nr. 5427. Film einen Flug über die Alpen darstellend mit folgender Route: Dübendorf-Zürich-Rigi-Luzern-Brügg-Thun-Jungfrau-Joch-Brig-Matterhorn-Weisshorn-Sitten. Eigentümer und Urheber: Oskar Bider und Friedrich Brunner, beide in Dübendorf; Verleger: Eos A. G., Filmgesellschaft, Basel; in Zurich am 28. Mai 1919 erschienen.

Nr. 5428. 2 Photographien ein Schiffli spulendes Mädchen darstellend, von W. Derichsweiler, Zurich; daselbst am 12. Mai 1919 erschienen, von demselben herausgegeben und deponiert.

Nr. 5429. 2 Photographien ein Schiffli spulendes Mädchen darstellend, von W. Derichsweiler, Zurich; daselbst am 12. Mai 1919 erschienen, von demselben herausgegeben und deponiert.

Nr. 5430. 50 Photographien aus der Schweiz, von And. Hane, Rorschacherberg; daselbst am 16. März 1919 von demselben herausgegeben.

Nr. 5431. 50 Photographien aus der Schweiz, von And. Hane, Rorschacherberg; daselbst am 30. März 1919 von demselben herausgegeben.

Nr. 5432. 50 Photographien aus der Schweiz, von And. Hane, Rorschacherberg; daselbst am 15. April 1919 herausgegeben.

Nr. 5433. 50 Photographien aus der Schweiz, von And. Hane, Rorschacherberg; daselbst am 2. Mai 1919 von demselben herausgegeben.

Nr. 5434. 50 Photographien aus der Schweiz, von And. Hane, Rorschacherberg; daselbst am 30. März 1919 von demselben herausgegeben.

Nr. 5435. Relieffkarte von Baden und Umgebung, im Massstab 1:10000, in mehrfarbiger Lithographie, vom Art. Institut Orell Füssli, Zurich; daselbst am 22. Mai 1919 erschienen, von demselben herausgegeben und deponiert.

b. Fakultative Eintragungen

b. Enregistrements facultatifs — b. Iscrizioni facoltative

Nr. 1821. «Jucundus Quisquam Helveticus. Botschaft zu dem Entwurfe eines Bundesgesetzes und Entwurf eines Bundesgesetzes betreffend Schaffung von Burgergut, Schaffung von Heimstätten u. A.», Broschüre; Eigentümer: Dr. O. Jurnitschek, Haldenstein; Urheber: Jucundus Quisquam Helveticus; Verleger: Ferd. Wyss, Bern; in Bern am 17. April 1919 erschienen, von Dr. O. Jurnitschek, Haldenstein, deponiert.

Nr. 1822. «Maengelliste zur Vermeidung von Streitigkeiten beim Einziehen in eine Wohnung und beim Verlassen einer solchen zwischen Mieter und Vermieter nach S. O. R. Art. 253-274, Buchdruck, von Otto Vogel-Walser, St. Gallen; daselbst am 15. Mai 1919 erschienen, von demselben herausgegeben und deponiert.

Nr. 1823. «Anleitung zum Reinigen der Herren-, Damen- und Kinderkleider aus Wolle, Seide, Phäse, Sammet usw. in allen Farben. Bester Ersatz für chemische Wäsche», Broschüre, von J. Städler-Spörrli, Chur; in Olten am 5. Februar 1914 erschienen, von demselben herausgegeben und deponiert.

N° 1824. «Ecole Nouvelle du Piano par M^{me} A. Bourgeois-Fontannaz», brochure en lithographie, propriété de l'auteur: M^{me} A. Bourgeois-Fontannaz, Genève; éditeur: A. Lamy, Genève; y publiée le 23 novembre 1918 et déposée par M^{me} A. Bourgeois-Fontannaz, Genève.

Nr. 1825. «Farbig illustrierte Preisliste über Tür- u. Fensterputzer, Wasserbahnschläuche u. Sitzputzer», in Autotypie und Buchdruck mit deutschem und französischem Text, von Otto Weber, Basel; darstellt am 15. Februar 1919 erschienen, von demselben herausgegeben und deponiert.

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

N° 44575. — 18 juin 1919, 8 h.

Ed. Ducommun, commerce,
Neuchâtel (Suisse).

Huile pour mélanger les vernis.



N° 44576. — 7 juillet 1919, 8 h.

Rubber Tar, Limited, fabrication,
Bishopbriggs près Glasgow (Grande-Bretagne).

Savon.



N° 44577. — 9 juillet 1919, 8 h.

Trollux-Galopin et Cie., commerce,
Genève (Suisse).

Fils de coton de provenance égyptienne.



N° 44578. — 9 juillet 1919, 8 h.

Trollux-Galopin et Cie., commerce,
Genève (Suisse).

Fils de laine, tricotages et tissus de tous genres, articles de mercerie.



N° 44579. — 9 juillet 1919, 8 h.

Trollux-Galopin et Cie., commerce,
Genève (Suisse).

Plumes et duvets et articles de literie.



N° 44580. — 11 juillet 1919, 8 h.

Tea Planters Ltd., commerce,
Bâle (Suisse).

Thés de toutes provenances avec leurs emballages.

Royal Family Tea



N° 44581. — 11 juillet 1919, 8 h.

Tea Planters Ltd., commerce,
Bâle (Suisse).

Thés de toutes provenances avec leurs emballages.



N° 44582. — 15 juillet 1919, 8 h.

Lithographie Simphon (Litografia Sempione) (Simphon Lithography)
(Litografia Simphon), fabrication,
Lausanne (Suisse).

Papiers et produits de l'industrie des arts graphiques.



(Transmission du n° 23943 de A. Trüb & Cie., Lausanne).

N° 44583. — 15 juillet 1919, 8 h.

Lithographie Simphon (Litografia Sempione) (Simphon Lithography)
(Litografia Simphon), fabrication,
Lausanne (Suisse).

Papiers et produits de l'industrie des arts graphiques.

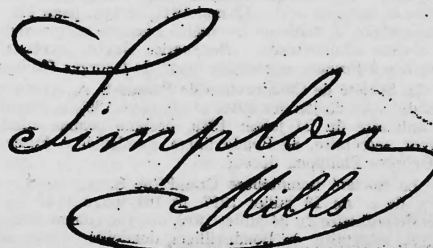
LITHOPHILE

(Transmission du n° 23944 de A. Trüb & Cie., Lausanne).

N° 44584. — 15 juillet 1919, 8 h.

Lithographie Simphon (Litografia Sempione) (Simphon Lithography)
(Litografia Simphon), fabrication,
Lausanne (Suisse).

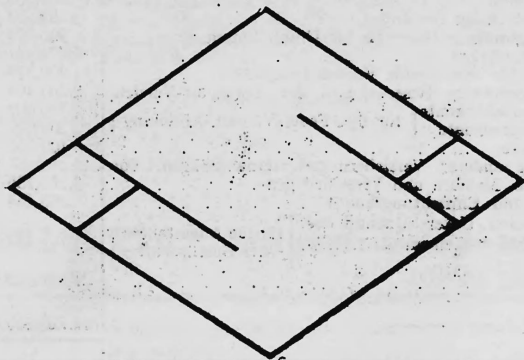
Papiers.



(Transmission du n° 23536 de A. Trüb & Cie., Lausanne).

N^o 44585. — 15 juillet 1919, 8 h.
Lithographie Simplon (Litografia Sempione) (Simplon Lithography)
(Litografia Simplon), fabrication,
Lausanne (Suisse).

Produits de l'industrie du papier, des arts graphiques et de la reliure.



(Transmission du n^o 39290 de A. Trüb & Cie., Lausanne).

N^o 44586. — 15 juillet 1919, 8 h.
Lithographie Simplon (Litografia Sempione) (Simplon Lithography)
(Litografia Simplon), fabrication,
Lausanne (Suisse).

Papiers et produits de l'industrie graphique.

SIMPLON

Nr. 44587. — 15. Juli 1919, 10 Uhr.
Ignazio Bianchi, Fabrikation und Handel,
Zürich (Schweiz).

Vorrichtungen zum Ueberwachen siedender Flüssigkeiten.

Ibo

N^o 44588. — 16 juillet 1919, 11 h.
John Robert, fabrication,
La Chaux-de-Fonds (Suisse).
Poudre et liquide pour bain, destinés à servir tous métaux; leur emballage,
boîtes et flacons.



N^o 44589. — 16 juillet 1919, midi.
Record Dreadnought Watch Co. S. A., fabrication et commerce,
La Chaux-de-Fonds (Suisse).

Mouvements de montres, boîtes de montres, cadrans et leurs emballages.

RENOWN

Nr. 44590. — 16. Juli 1919, 8 Uhr.
Chemische Fabrik Schönenwerd H. Erzinger, Fabrikation,
Schönenwerd (Schweiz).

Putzmittel aller Art (für Leder, Stoffe, Metalle, Glas, Böden etc.).

PURIFEX

Nr. 44591. — 16. Juli 1919, 12 Uhr.
Schwester Nina Rossel, Fabrikation und Handel,
Bern (Schweiz).
Heilmittel.

Cataralin

Nr. 44592. — 16. Juli 1919, 11 Uhr.
G. Gerber & Cie., Fabrikation,
Zürich (Schweiz).
Zigaretten.



Nr. 44593. — 17. Juli 1919, 12 Uhr.
Frau R. Kümmer-Räb, Fabrikation,
Niedergelfingen (Schweiz).

Heilsalben, Haarpflegemittel, kosmetische Artikel.

BIBERISTA

Nr. 44594. — 17. Juli 1919, 8 Uhr.
Action-Gesellschaft für Anilin-Fabrikation, Fabrikation und Handel,
Berlin (Deutschland).
Pharmazeutische Produkte.

Peruscabin

(Erneuerung der Nr. 11339).

Nr. 44595. — 17. Juli 1919, 8 Uhr.
Action-Gesellschaft für Anilin-Fabrikation, Fabrikation und Handel,
Berlin (Deutschland).
Pharmazeutische Produkte.

Pernol

(Erneuerung der Nr. 11340).

Genossenschafts-Liquidation

Die Sattler-Genossenschaft, mit Sitz in Bern, hat in der letzten Generalversammlung ihre Auflösung beschlossen. Infolgedessen werden alle diejenigen, die irgendwelche Ansprüche an die Genossenschaft haben, aufgefordert, ihre Ansprüche bis mit dem 5. Februar 1920 dem Vorstandsmitglied Herrn Bolliger, Aarberggasse Nr. 20, in Bern, schriftlich anzumelden.

Bern, den 30. Juli 1919.

Notariatsbureau Borle.

Aufhebung der Verfügung vom 5. August 1918 betreffend den Verkehr in Baumwollgarnen, Baumwollzwirnen und Nähfaden

(Verfügung des schweizerischen Volkswirtschaftsdepartements vom 26. Juli 1919.)

Das schweizerische Volkswirtschaftsdepartement verfügt:

Art. 1. Mit Wirkung vom 3. August 1919 hinweg wird die Verfügung des Volkswirtschaftsdepartements vom 5. August 1918 betreffend den Verkehr in Baumwollgarnen, Baumwollzwirnen und Nähfaden aufgehoben.

Art. 2. Die Tatsachen, welche während der Gültigkeit der vorstehend aufgehobenen Verfügung eingetreten sind, werden auch fernerhin gemäss den erlassenen Bestimmungen beurteilt.

Freigabe des Verkehrs mit Schweizerwolle

(Verfügung des schweizerischen Volkswirtschaftsdepartements vom 26. Juli 1919.)

Das schweizerische Volkswirtschaftsdepartement verfügt:

Art. 1. Mit Wirkung vom 3. August 1919 hinweg werden die Verfügungen des Volkswirtschaftsdepartements vom 8. April 1918¹⁾, 25. April 1918²⁾ und 25. Januar 1919³⁾ betreffend die Wollversorgung des Landes aufgehoben.

Art. 2. Die Tatsachen, welche während der Gültigkeit der vorstehend aufgeführten Verfügungen eingetreten sind, werden auch fernerhin gemäss den erlassenen Bestimmungen beurteilt.

Abrogation de la décision du 5 août 1918 concernant le commerce de fils de coton droits et retors et de fils à coudre

(Décision du Département suisse de l'économie publique du 26 juillet 1919.)

Le Département suisse de l'économie publique décide:

Article premier. Est abrogée dès le 3 août 1919 la décision du Département de l'économie publique du 5 août 1918 concernant le commerce de fils de coton droits et retors et de fils à coudre.¹⁾

Art. 2. La décision précitée continue à régir les faits qui se sont accomplis pendant qu'elle était encore en vigueur.

Rétablissement du libre commerce de la laine suisse

(Décision du Département suisse de l'économie publique du 26 juillet 1919.)

Le Département suisse de l'économie publique décide:

Article premier. Sont mises hors de vigueur, dès le 3 août 1919, les décisions du Département de l'économie publique des 8 avril 1918¹⁾, 25 avril 1918²⁾ et 25 janvier 1919³⁾, concernant l'approvisionnement du pays en laine.

Art. 2. Les décisions précitées continuent à régir les faits qui se sont accomplis pendant qu'elles étaient encore en vigueur.

¹⁾ Ständ. Gesetzsammlung, Bd. XXXIV, S. 970.

²⁾ Ständ. Gesetzsammlung, Bd. XXXIV, S. 427.

³⁾ Ständ. Schweizerisches Handelsamtsblatt Nr. 97 vom 26. April 1918.

⁴⁾ Ständ. Gesetzsammlung, Bd. XXXV, S. 74.

⁵⁾ Voir Recueil officiel, tome XXXIV, page 827.

⁶⁾ Voir Recueil officiel, tome XXXIV, page 437.

⁷⁾ Voir Feuille officielle suisse du commerce, n^o 99, du 27 avril 1918.

⁸⁾ Voir Recueil officiel, tome XXXV, page 78.

Mannheimer Versicherungsgesellschaft in Mannheim

Aktiva

Bilanz für das Geschäftsjahr 1. Juli 1917 bis 30. Juni 1918

Passiva

Mk.	Pf.			Mk.	Pf.
7,500,000	—	Verpflichtung der Aktionäre für noch nicht eingezahltes Aktienkapital.	Aktienkapital	10,000,000	—
828,259	76	Grundbesitz (bisher Abschreibung M. 143,634.36).	Kapital-Rücklage-Bestand	2,562,500	—
5,315,450	—	Hypotheken.	Rechnungsmässige Reserven für Unfall-Abteilung	590,793	56
8,083,258	85	Mündelsichere Wertpapiere.	Prämienüberträge	5,374,441	84
6,918,489	68	Sonstige Wertpapiere.	Reserven für schwebende Versicherungsfälle	11,309,772	77
40,949	82	Wechsel.	Rückversicherungs-Reservekonto der Transport-Versich.	2,805,404	20
5,260,090	34	Guthaben bei Bankhäusern.	Geschäftsausbaukonto } für die Feuer-Versich.-Abteilung	300,000	—
9,785,879	98	Guthaben bei anderen Versicherungsunternehmen, Agenturen, Maklern und Verschiedenen.	Spezialreservekonto } für die Feuer-Versich.-Abteilung	500,000	—
331,608	69	Stückzinsen laut Vortrags-Konto.	Kursreserve	400,000	—
11,791	25	Barer Kassenbestand.	Guthaben anderer Versicherungs-Unternehmungen, von Agenten, Maklern und Verschiedenen	8,265,135	60
652,482	17	{ Pensionskasse, Erholungskasse, } für die Angestellten der Gesellschaft { Geheimrat Dr. Reiss-Stiftung }	Umbau- und Einrichtungskonto	236,464	67
			Pensionskasse, Unterstützungskasse, Erholungskasse, Geheimrat Dr. Reiss-Stiftung	702,482	17
			Reingewinn	1,681,265	73
44,728,260	54			44,728,260	54

Einnahmen

Gewinn- und Verlust-Rechnung

Ausgaben

Mk.	Pf.			Mk.	Pf.
600,000	—	Gewinnvortrag vom Vorjahre.	Verlust aus Kapitalanlagen	209,660	50
939,441	29	Ueberschuss der Transport-Versicherung.	Verlust der Einbruchdiebstahl-Versicherung	98,900	—
204,327	34	Ueberschuss der Unfall- und Haftpflicht-Versicherung.	Reingewinn des Rechnungsjahres	1,681,265	73
52,092	60	Ueberschuss der Feuer-Versicherung.			
—	—	Ueberschuss der Einbruchdiebstahl-Versicherung.			
3,299	56	Ueberschuss der Glas-Versicherung.			
—	—	Ueberschuss der Wasserleitungsschäden-Versicherung.			
175,616	79	Kapital- und Miet-Erträge abzüglich der bei den einzelnen Abteilungen verrechneten Anteile.			
15,048	65	Gewinn aus Kapitalanlagen.			
1,989,826	23			1,989,826	23

Verwendung

20 % Dividende an die Aktionäre	Mk. 500,000. —
Gewinn Anteile an Aufsichtsrat und Vorstand	» 224,473. 07
Rückstellung für Kriegsgewinn-Steuer	» 140,000. —
Zahlung an National-Stiftung und Marine-Stiftung	» 60,000. —
An die Angestellten als Belohnungen	» 156,792. 66
Gewinn-Vortrag auf neue Rechnung	» 600,000. —
	Mk. 1,681,265. 73

Mannheim, im November 1918.

Mannheimer Versicherungsgesellschaft:

Der Aufsichtsrat:

Der Vorstand:

Dr. Brosien.

Haltermann, Dr. Barth, Dr. Weiss, Wolpert,

stellv. Direktor.

Badische Assecüranz-Gesellschaft Akt.-Ges. in Mannheim

Aktiven

Bilanz am 31. Dezember 1918

Passiven

Mk.	Pf.			Mk.	Pf.
2,250,000	—	Verpflichtungen der Aktionäre.	Aktien-Kapital-Konto	3,000,000	—
6,243	72	Kassenbestand.	Kapital-Reservefonds-Konto	1,350,000	—
335,000	—	Haus-Konto.	Spezial-Reservefonds-Konto	200,000	—
10,000	—	Mobiliar-Konto.	Rückversicherungs- und Kriegs-Reserve-Konto	700,000	—
1,634,834	50	Effekten-Konto.	Beamten-Unterstützungsfonds-Konto	197,968	79
2,386,800	—	Hypotheken-Konto.	Kreditoren	1,559,425	95
2,379	77	Wechsel im Portefeuille.	Prämien- und Schadenreserve etc.	2,500,000	—
1,186,745	21	Guthaben bei den Banken.	Gewinn- und Verlust-Konto	496,050	62
2,191,442	16	Debitoren.			
10,003,445	36			10,003,445	36

Mannheim, den 22. März 1919.

Badische Assecüranz-Gesellschaft Aktiengesellschaft
WEINMANN.

Schweizerische Rückversicherungs-Gesellschaft in Zürich

Aktiva

Bilanz per 31. Dezember 1918

Passiva

Fr.	Ct.			Fr.	Ct.
15,000,000	—	Obligationen der Aktionäre.	Aktienkapital (10,000 Aktien à Fr. 2000)	20,000,000	—
2,500,000	—	Grundbesitz.	Reservefonds	2,000,000	—
79,476,609	40	Wertschriften und Hypotheken.	Spezial-Reserve	4,200,000	—
70,499,065	23	Zinstragende Depots inkl. Lebensversicherungs-Reserven in Händen der Zedenten.	Guthaben von Versicherungs-Gesellschaften und Banken	23,920,363	75
9,530,662	35	Guthaben bei Banken.	Guthaben von Retrozessionären für einbehaltene Reserven	25,483,759	11
33,836	01	Kassa-Saldo.	Diverse Kreditoren	415,029	68
44,066,995	26	Guthaben bei Versicherungs-Gesellschaften.	Reserven der Elementar-Abteilungen:		
997,980	79	Zu verrechnende Zinsen.	für laufende Risiken	Fr. 31,143,398. 49	
			für schwebende Schäden	» 21,107,816. 41	
			für aussergewöhnliche Schadenergebnisse (Katastrophen-Reserve)	» 7,500,000. —	
			Reserven der Leben-Abteilung*):		
			Deckungs-Reserve	Fr. 76,636,142. —	
			Reserve für Rentenversicherungen	» 4,551,794. —	
			Schaden-Reserve	» 3,087,851. —	
			Saldo des Gewinn- und Verlust-Konto:		
			Angestelltenfürsorge	Fr. 240,000. —	
			Dividende an die Aktionäre	» 1,500,000. —	
			Tantieme	» 325,000. —	
			Vortrag auf neue Rechnung	» 13,994. 60	
222,105,149	04			2,078,994	60

*) Die eingestellten Reserven der Leben-Abteilung sind gemäss den vom Schweizer Bundesrat genehmigten Rechnungs-Grundlagen — ohne Anwendung der sog. Zillmerschen oder einer ähnlichen Methode — richtig berechnet.

Der mathemat. Revisor: Prof. Dr. Rothmann.

Zürich, den 17. Juni 1919.

Der Verwaltungsrat:
J. R. Hanhart, Präsident.Der Direktor:
Ch. Simon.

„SCHWEIZ“, Allgemeine Versicherungs-Aktien-Gesellschaft, Zürich**Bilanz am 31. Dezember 1918**

Aktiva				Passiva	
Fr.	Ct.			Fr.	Ct.
4,000,000	—	Obligationen der Aktionäre.		Aktienkapital	5,000,000
8,251,397	12	Kassabestand und verfügbare Bankguthaben.		Kapitalreserve	1,000,000
8,313,921	40	Geschäftshaus und Wertschriften.		Spezialreserve	1,000,000
1,357,705	50	Prämien-Guthaben und Ausstände bei Agenten.		Diverse Kreditoren	5,091,879
1,714,969	67	Diverse Debitoren.	(B. 23)	Vortrag für schwebende Schäden und laufende Risiken	10,747,497
				Beamten-Unterstützungsfonds	375,000
				Gewinn- und Verlustkonto	423,616
23,637,993	69				23,637,993

Zürich, den 18. Juni 1919.

Der Präsident des Verwaltungsrates:
gez. W. H. Diehlhelm.Der Direktor:
gez. Briner.**„HELVETIA“, Schweiz. Unfall- und Haftpflicht-Versicherungsanstalt in Zürich****Bilanz pro 31. Dezember 1918**

Aktiva				Passiva	
Fr.	Ct.			Fr.	Ct.
1,328,950	—	Obligationen der Mitglieder		Genossenschaftskapital	1,898,500
5,422,353	55	Wertschriften.		Reservefonds	1,772,000
500,000	—	Immobilien.		Prämienreserve	1,066,477
686,501	15	Bankguthaben.		Schadenreserve	2,660,927
70,131	80	Kassabestand.		Reserve für Gewinnanteile der Versicherten	780,256
702,152	23	Prämienguthaben.		Kautionen für Arbeiterversicherung im Ausland	167,209
31,152	70	Debitoren.	(B. 29)	Beamtenunterstützungsfonds	151,177
48,967	60	Marchzinsen.		Kreditoren	52,158
—	—	Mobilien (pro memoria).		Gewinn-	241,502
8,790,209	03				8,790,209

Zürich, den 25. Juni 1919.

„HELVETIA“, Schweiz. Unfall- und Haftpflicht-Versicherungsanstalt
Der Direktor: Gründling.**Schweizerische National-Versicherungs-Gesellschaft in Basel****Bilanz vom 31. Dezember 1918**

Aktiva				Passiva	
Fr.	Ct.			Fr.	Ct.
4,000,000	—	Obligationen der Aktionäre.		Aktienkapital	5,000,000
16,529	79	Kassabestand.		Reservefonds	1,200,000
10,023,588	25	Wertschriften.		Spezial-Reservefonds für die Feuerrückversicherung	500,000
92,596	25	Ratanzinsen auf Wertschriften per 31. Dezember 1918		Organisationsfonds	300,000
3,552,570	29	Guthaben bei Banken und Bankiers.		Beamten-Unterstützungsfonds	100,000
2,505,468	31	Ausstände bei Agenturen und Versicherten.		Guthaben der Mit- und Rückversicherer	2,999,395
1,454,268	90	Transitorisches Konto für Aktiven d. Nord-Amerikanischen		Kautionen von Mit- und Rückversicherern	125,384
		Feuer-Rückversicherungs-Geschäftes.		Diverse Kreditoren	626,789
100,000	—	Immobilienkonto.	(B. 35)	Prämien-Reserve	3,884,058
				Schaden-Reserve	6,533,134
				Jahresgewinn	476,258
21,745,021	79				21,745,021

Basel, den 13. Juni 1919.

Namens des Verwaltungsrates,
Der Präsident: Dr. R. Ernst. Der Direktor: R. Panten.**LA NEUCHÂTELOISE, Société suisse d'assurance des risques de transport, à Neuchâtel****Bilan au 31 décembre 1918**

Actif				Passif	
Fr.	Ct.			Fr.	Ct.
1,450,000	—	Engagements des actionnaires.		Capital social	2,000,000
3,993,882	—	Valeurs en portefeuille.		Fonds de réserve	550,000
82,325	51	Bons et espèces en caisse.		» supplémentaire	200,000
2,034,729	32	Débts d'assurés, d'agents et de compagnies d'assurances.		Fonds de prévoyance pour les employés	60,000
1,812,630	81	Débts des banquiers.		Réserve pour risques en cours	701,381
3,602	64	Débiteurs divers.	(B 17)	Réserve pour pertes et avaries à régler	4,152,560
				Crédits d'agents, de réassureurs et de compagnies d'assurances	1,397,004
				Créanciers divers	57,674
				Bénéfice net	258,549
9,377,170	28				9,377,170

Neuchâtel, le 3 mai 1919.

Au nom du conseil d'administration:
— ED. CHABLE, fils, président.Le Directeur:
C. GROSSMANN.Annoncen - Regio:
PUBLICITAS A. G.**Anzeigen - Annonces - Annunzi**Régie des annonces:
PUBLICITAS S. A.**Bekanntmachung**

Die am 19. Juli 1919 abgehaltene Generalversammlung der Aktionäre der Aktiengesellschaft „A.-G. Grand Hotel des Alpes (Alpenhof) & Palace Hotel in Interlaken“ mit Sitz in Interlaken, hat die Auflösung der Gesellschaft beschlossen.

Dieser Beschluss wird hiermit gemäss Art. 665 O.R. bekannt gemacht mit der Aufforderung an die Gläubiger, ihre Ansprüche an die Gesellschaft innert Jahresfrist, vom Erscheinen dieser Publikation an, bei der Liquidationskommission anzumelden. Geschäftlokal: Notariateubureau Ruef, Interlaken.

Interlaken, den 21. Juli 1919.

A.-G. Grand Hotel des Alpes & Palace Hotel in Interlaken in Liq.:
Scherz. H. Ruef, Notar.**Société Electrothermique de Buchs (Zurich)**

MM. les actionnaires sont convoqués en assemblée générale extraordinaire le samedi 9 août 1919, à 3 heures, au Café Noverraz, au Grand-Chêne, Lausanne.

Ordre du jour: Propositions du conseil et décision de l'assemblée sur la situation financière.

Le conseil d'administration.

Rheinhafen Aktiengesellschaft, Basel**Ordentliche Generalversammlung**Freitag, den 8. August 1919, nachmittags 5 Uhr
bei der Schweizerischen Kreditanstalt in Zürich**TRAKTANDEN:**

1. Protokoll der letzten Sitzung.
2. Genehmigung des Jahresberichtes und der Jahresrechnung pro 1918.
3. Beschlussfassung betreffend Liquidation der Gesellschaft.
4. Unvorhergesehenes.

Die Aktionäre sind gebeten, ihre Aktien bis spätestens den 6. August beim Unterzeichneten anzumelden, wogegen sie an der Generalversammlung Zutrittskarten erhalten.

Zürich, den 17. Juli 1919.

Rheinhafen Aktiengesellschaft Basel
Michael Fleischmann, Präsident.

Verkehr nach den Rheinlanden und den besetzten Gebieten via Elsass

Wie bereits mitgeteilt, sind die bis vor kurzem erforderlichen „Autorisations de transport et d'importation“ für Sendungen nach diesen Bestimmungen via Elsass aufgehoben. — Wir empfehlen Ihnen deshalb wiederholt unsern bestorganisierten, beschleunigten Sammeldienst via **St. Louis, Rheinland**: wir besitzen daselbst experimentiertes und mit den Zoll- und Transport-Verhältnissen durchaus vertrautes Personal. :: :: :: Jede Auskunft erteilen

A. Natural, Le Coultre & Cie. A.-G., Basel, Genf, St. Gallen

(4616 Q) 2196

Soeben erschienen:

DIE DEISENPOLITIK während des Weltkrieges

(August 1914 — November 1918)

Eine finanzwirtschaftliche und nationalökonomische Studie über die von den kriegsführenden Staaten getroffenen Massnahmen zum Schutze der nationalen Interessen auf dem Devisenmarkt

von **Dr. Charles Blankart**

Hochsch.-Prof. sciences commerciales

Mit einem Vorwort von H. Kundert, a. Direktions-Präsident der Schweiz. Nationalbank
Im Anhang: 3 graphische Tafeln

Preis broschiert: Fr. 14. —

Zu beziehen durch alle Buchhandlungen und direkt vom Verlag Art. Institut Orell Füssli, Zürich.

COURVOISIER & NOTZ, BIENNE

Maison fondée en 1887



Spécialité: Aciers en tous genres

Agence pour la Suisse des célèbres

Usines et Ateliers de Sandviken (Suède)

(101 U) 2041

Öffentliches Inventar - Rechnungsruf

Durch Verfügung des Regierungsstatthalters von Interlaken ist die Errichtung des öffentlichen Inventars bewilligt worden über den Nachlass von Frau **Bahette Denner geb. Wettstein**, August Friedrichs sal. Witwe, von Langenthal, gewesene Privatwirts in Interlaken und Mitinhaberin der Kollektivgesellschaft Denner & Sohn, mit Hauptsitz in Interlaken und Filiale in Albsrieden, Zürich. Gemäss Art. 582 Z. G. B. und § 12 des Dekretes vom 18. Dezember 1911 betr. die Errichtung öffentlicher Inventare werden die Gläubiger und Bürgschaftsgläubiger der Erblasserin sowie der Firma Denner & Sohn aufgefordert, ihre Ansprachen bis und mit dem 1. September 1919 beim Regierungstatthalteramt Interlaken schriftlich einzureichen. Für nicht angemeldete Forderungen haften die Erben weder persönlich noch mit der Erbschaft (Art. 590 Z. G. B.).

Gleichzeitig ergibt an die Schuldner der Erblasserin die Aufforderung, ihre Schulden innerhalb der nämlichen Frist beim unterzeichneten Notar schriftlich anzumelden.

Massaverwalter ist Herr Grossrat J. Hadorn in Spliz.

Interlaken, den 29. Juli 1919.

Der beauftragte Notar: H. RUEF.

Comptoir d'Escompte de Genève

Capital et réserves: frs. 44,200,000

Siège social à Genève
Siège à Bâle

(21835 X) 2058.

Dépôts à vue
Livrets de dépôts
Dépôts à terme

aux conditions les meilleures.

Gagnobin & Co

Usine du Bas-de-Sachet, CORTAILLOD

Neuchâtel, Suisse

Sclerie moderne

Fabrication de caisses d'emballage en tous genres

Téléphone 47

Téléphone 47

Compte de chèques IV/624

1516 N

Usine en France

18611

Neu-Industrie

Wer hat Interesse für eine zu veräußernde Fabrik-Anlage von 55000 m² mit eigener Wasserkraft von 85 PS., Gleisanschluss, Maschinenhalle, Verwaltungsgebäude, Hochkaminen usw. Würde sich zur Gründung und Errichtung einer Zementfabrik gut eignen. Rohmaterialien vorhanden 8307 H. Auskunft erteilt die Ziegelei Moutier A.-G. (Bern Jura) in Liquidation.

3054

Mech. Seidenstoffweberei Bern

46. ordentliche Generalversammlung

Die Herren Aktionäre werden hiermit auf **Samstag, den 16. August 1919, vormittags 10.15 Uhr, in den Saal der Gesellschaft zu Mittel-Löwen, Bern** (Amthausgasse 6, I. Stock), eingeladen.

TRAKTANDEN:

- Bericht des Verwaltungsrates über das Betriebsjahr vom 1. Juni 1918 bis 31. Mai 1919.
- Abnahme der Jahresrechnung auf Grund des schriftlichen Berichtes der Herren Revisoren und Dechargeerteilung an die Verwaltung.
- Antrag und Beschlussfassung über die Verwendung des Gewinnes.
- Neuwahl in den Verwaltungsrat. (6982 Y)
- Erneuerungswahlen in die Kontrollstelle.
- Antrag des Verwaltungsrates betreffend Statutenrevision.

Bilanz, Rechnung über Gewinn und Verlust, Revisoren- und Jahresbericht sowie ein neuer Statuten-Entwurf liegen vom 8. August an zur Einsicht der Herren Aktionäre auf in

Bern: bei Herren **Marcuard & Co.;**
in Zürich: auf unserem Bureau, **Talacker 24.**

Auch können vom gleichen Tage an daselbst die zur Teilnahme an der Generalversammlung erforderlichen Stimmkarten bezogen werden.

Bern, den 31. Juli 1919.

Namens des Verwaltungsrates,

Der Präsident: **E. Lindt-Ris.**

Automat - Buchhaltung
richtet ein **H. Frisch,**
Bücherexperte, Zürich 6,
Neue Beckenhofstr. 15.

Société des Tramways Lausannois

2191

RECTIFICATION

(18239 L)

C'est l'obligation n° 3684 et non le n° 2684 (imprimé par erreur) de l'emprunt 4% de 1902 de fr. 2,000,000 qui est appelée au remboursement pour le 1^{er} novembre 1919.

Brasserie du Cardinal S. A. Fribourg

Emprunt 4 1/2 % de Fr. 2,000,000 de 1907

Les obligations suivantes sont sorties au septième tirage, du 21 juillet

1919:	35	549	1071	1693	2187	2472	2795	3221	3645
	41	556	1211	1784	2187	2473	2836	3231	3698
	54	582	1237	1787	2218	2514	2845	3260	3755
	62	590	1334	1796	2246	2516	2901	3268	3768
	78	606	1418	1804	2261	2533	2928	3311	3799
	170	645	1432	1829	2304	2548	2978	3433	3850
	215	653	1478	1840	2347	2585	3015	3447	3858
	265	709	1500	1861	2362	2626	3027	3498	3935
	281	726	1503	1870	2385	2630	3042	3517	3942
	363	782	1584	1907	2388	2654	3050	3527	3963
	400	784	1600	1918	2393	2673	3100	3528	3977
	481	816	1648	2116	2452	2695	3197	3615	3988
	515	1000	1690	2158	2457	2771	3204	3629	

Le remboursement se fera dès le 1^{er} novembre 1919 auprès de toutes les Banques d'arrondissement, Comptoirs et Agences de la BANQUE POPULAIRE SUISSE. L'intérêt de ces titres cesse de courir depuis cette date.

Non réclamé: néant.

Le conseil d'administration.